

# Weiterbildung zum Azubi-Coach

Wie der aktuelle Berufsbildungsbericht (aus dem Jahr 2018) zeigt, lag die Abbruchquote von Auszubildenden im Jahr 2016 bei ca. 26 Prozent. Die meisten Auszubildenden sind dabei keine endgültigen Abbrecher: Sie wechseln den Beruf oder den Ausbildungsplatz und setzen die Ausbildung fort. Allerdings gibt es auch Fälle, in denen der Abbruch endgültig ist. Diese Auszubildenden münden dann als Ungelernte in den ersten Arbeitsmarkt und sind stark von Arbeitslosigkeit bedroht. Auszubildende mit Problemen am Ausbildungsplatz brauchen möglichst frühzeitig Hilfe und Beratung um den Abbruch zu verhindern.

Auch für die Ausbildungsbetriebe sind vorzeitige Ausbildungsabbrüche nicht positiv. Im ersten Lehrjahr investieren die Betriebe viel Geld in die Auszubildenden. Eine Investition, die sich frühestens im dritten Lehrjahr oder durch eine Übernahme auszahlt. Auch Ausbildungsbetriebe haben deshalb ein grundsätzliches Interesse daran, dass ihre Auszubildenden die Ausbildung regulär beenden.

Wer Auszubildenden und Betrieben in Krisensituationen helfen und Beratung anbieten möchte, sollte das Ausbildungsrecht gut kennen und wissen, welche Rechte und Pflichten für beide Seiten gelten.

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach richtet sich an Fachkräfte, die Azubis betreuen und ausbilden und besteht aus mehreren Themenblöcken.

Nach einer Einführung in die wichtigsten Gesetze und die Organisation der dualen Ausbildung erfolgt der Einstieg in die häufigsten Problemstellungen:

Azubis, die Beratung suchen, klagen häufig über unbezahlte Überstunden und schlechte Ausbildungsqualität. Manchmal ist die Situation so verfahren, dass es zu Kündigungsandrohungen auf beiden Seiten kommt.

Unzufriedenheit bei Azubis entsteht häufig auch, wenn Urlaub nicht gewährt oder die Ausbildungsvergütung unregelmäßig gezahlt wird. Ein angespanntes Betriebsklima oder ein schlechter Umgangston ist ebenfalls ein häufiger Grund für Auszubildende, die Ausbildung abzubrechen.

Auf Seiten der Ausbilder\*innen entsteht Unzufriedenheit, wenn die Auszubildenden ihren Pflichten nicht nachkommen und unentschuldigte Fehlzeiten haben. Unter welchen Voraussetzungen kann der\*die Ausbilder\*in den\*die Auszubildenden abmahnen und kündigen?

Am Ende der Ausbildung gilt es zu klären, ob der\*die Auszubildende übernommen wird. Der Betrieb muss dem\*der Auszubildenden ein wohlwollendes Zeugnis ausstellen.

Die Teilnehmenden an der Weiterbildung zum Azubi-Coach lernen die Situationen einzuschätzen und rechtliche Interventionsmöglichkeiten bei Problemen am Ausbildungsplatz anzuwenden. Dabei steht der Praxisbezug im Vordergrund, die rechtlichen Regelungen werden an praktischen Beispielen verdeutlicht.

Die Weiterbildung kann als Präsenzseminar oder als *E-Learning* Seminar absolviert werden.

## Zentrale Inhalte der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach besteht aus mehreren Teilen. Nach einer Einführung in die rechtlichen Grundlagen werden verschiedene rechtliche Bereiche behandelt.

### 1. Rechtliche Grundlagen

Jugendarbeitsschutzgesetz, Arbeitszeitgesetz, Definition Überstunden, Bezahlung von Überstunden, Freizeitausgleich, Geltendmachung und Abbau von Überstunde

### 2. Ausbildungsqualität

Ausbildungsrahmenplan, betrieblicher Ausbildungsplan, Anwesenheit von Ausbildern, schriftliche Ausbildungsnachweise (Berichtsheft), ausbildungsfremde Tätigkeiten und Routinearbeiten, Durchsetzung von Rechten bei mangelnder Ausbildungsqualität, Mahnung, Ausbildungsplatzwechsel, Schadensersatz

### 3. Abmahnung und Kündigung durch den\*die Ausbilder\*in

Gerechtfertigte und ungerechtfertigte Abmahnung, Gegendarstellung, Kündigung in der Probezeit, Aufhebungsvertrag, fristlose Kündigung, Widerspruchsverfahren, Schlichtung, Arbeitsgericht, Ausbildungsplatzwechsel

### 4. Kündigung durch den\*die Auszubildende\*n

Kündigung in der Probezeit, Aufhebungsvertrag, fristlose Kündigung und Kündigungsgründe, Kündigung wegen Berufsaufgabe, Ausbildungsplatzwechsel, Geltendmachung von Leistungen, Ausbildungszeugnis

### 5. Urlaub

Urlaubsanspruch nach Bundesurlaubsgesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz und Tarifverträge, Durchsetzung von Urlaubsansprüchen

### 6. Pflichten des\*der Auszubildenden

Krankmeldung, Konsequenzen bei fehlender Krankmeldung, Folge- und Arbeitspflicht, Regeln am Ausbildungsplatz, Konsequenzen bei Pflichtverletzungen

### 7. Mobbing

Arbeits- und strafrechtliche Folgen von Mobbing

### 8. Ausbildungsvergütung

Anspruch des Azubis, Höhe der Vergütung, Geltendmachung bei fehlender oder verspäteter Zahlung der Ausbildungsvergütung

### 9. Finanzielle Hilfen

Finanzielle Hilfen für Auszubildende: Kindergeld, Wohngeld, Berufsausbildungsbeihilfe, Ansprüche und Antragstellung

### 10. Ausbildungsvertrag

Inhalt des Ausbildungsvertrages, nichtige Inhalte, Zeitpunkt des Abschlusses, Eintragung, mündlicher und schriftlicher Ausbildungsvertrag, Probleme beim Vertragsabschluss

### 11. Verkürzung und Verlängerung

Verkürzung und Verlängerung der Ausbildungszeit

## 12. Prüfungen

Verschiedene Arten der Abschlussprüfung, Anmeldung und Zulassung zur Prüfung, Beratung bei Nicht-Bestehen der Abschlussprüfung

## 13. Ende der Ausbildung

Übernahme am Ende der Ausbildung, Weiterarbeit, Ausbildungszeugnis

## Methoden

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach hat einen hohen Praxisbezug: Die rechtlichen Inhalte und Materialien werden von den Trainer\*innen anhand von Praxisdemonstrationen präsentiert bzw. in Impulsreferaten mit Flipchart oder Powerpoint-Präsentation vorgestellt. In Kleingruppen und Übungen erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, sich das Wissen anzueignen und auf das eigene Arbeitsfeld zu übertragen. In moderierten Gesprächen können die Teilnehmenden eigene Fälle vorstellen und rechtliche Supervision erhalten. Es wird viel Wert auf praxisnahe Wissensvermittlung und das Bearbeiten von Fallbeispielen gelegt, um möglichst viel Verfahrenswissen zu sammeln. Das Besprechen von Rückfragen sowie Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden wird in moderierten Diskussionen ermöglicht.

Unser Anspruch ist es, die Qualität und Konzepte unserer Präsenz-Weiterbildungen auf die *E-Learning* Weiterbildungen zu übertragen: Auch hier werden alle oben genannten Methoden eingesetzt. Die Trainer\*innen sind in unseren Online-Seminaren durchgehend live und interagieren mit den Teilnehmenden.

## Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden an der Weiterbildung zum Azubi-Coach lernen die rechtlichen Grundlagen der dualen Ausbildung umfassend kennen. Ziel der Weiterbildung zum Azubi-Coach ist auch die Vermittlung von Wissen über die verschiedenen Verfahrenswege und Konsequenzen bei Verstößen gegen die geltenden rechtlichen Bestimmungen.

Auf der Grundlage dieses fundierten Wissens können die Teilnehmenden Auszubildende und Azubis in Krisensituationen beraten, über Ihre Rechte aufklären und sie bei Interventionen unterstützen bzw. zwischen Azubi und Betrieb vermitteln.

## Zielgruppe der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach ist nicht zu verwechseln mit der Ausbildung zum\*zur Ausbilder\*in, welche die Industrie- und Handelskammer (IHK) und andere zuständige Stellen anbieten. Die Weiterbildung zum Azubi-Coach befasst sich vor allem mit dem Thema Ausbildungsrecht und richtet sich an alle Personen, die mit Auszubildenden in einer dualen Berufsausbildung arbeiten. Unser *E-Learning* Angebot ist zudem besonders interessant für Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder mit Betreuungspflichten, die eine längere Abwesenheit unmöglich machen.

Zielgruppen der Weiterbildung zum Azubi-Coach sind zum Beispiel:

- › Ausbilder\*innen
- › Lehrkräfte
- › Fachkräfte im Rahmen der Assistierten Ausbildung
- › Personalverantwortliche
- › Mitarbeiter\*innen bei IHK und HWK und anderen zuständigen Stellen
- › Sozialpädagogen\*innen in BaE- oder abH-Maßnahmen
- › Berufsschulsozialarbeiter\*innen
- › Pädagogische Fachkräfte in der Jugendarbeit
- › uvm.

## Umfang und Termine

Die Weiterbildung wird in Vollzeit an vier Tagen durchgeführt:

- › 1. Tag: 10:00-18:00 Uhr
  - › 2. Tag: 09:00-17:00 Uhr
  - › 3. Tag: 09:00-17:00 Uhr
  - › 4. Tag: 09:00-15:00 Uhr
- Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter  
» [www.institut-bildung-coaching.de](http://www.institut-bildung-coaching.de)

## Seminarorte

Unsere Seminare finden als *E-Learning* Angebot sowie in folgenden Städten statt:

- › München
- › Köln
- › Leipzig
- › Berlin
- › Hamburg
- › Freiburg
- › Stuttgart

## Kosten

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach kostet als Präsenzveranstaltung: **620 Euro**

In den Kosten der Weiterbildung enthalten sind die Seminarunterlagen, das Zertifikat sowie Getränke und Snacks an den Seminartagen.

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach kostet als *E-Learning* Seminar: **560 Euro**

In den Kosten enthalten sind die Seminarunterlagen als PDF und das Zertifikat.

## Teilnehmendenanzahl

Die Anzahl der Teilnehmenden an der Weiterbildung zum Azubi-Coach liegt zwischen 7 und 20 Personen.

## Referenten\*innen

› Ilias Uyar

Rechtsanwalt und Schuldnerberater; Mitglied im Arbeitskreis Insolvenz und Sanierung des Deutschen Anwaltsvereins; Dozent an der Industrie- und Handelskammer Köln sowie Bonn/Rhein Sieg; Berater bei der Schuldnerhilfe Köln

## Veranstalter

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach wird vom Institut für Bildungscoaching veranstaltet.

Das Institut für Bildungscoaching konzipiert, organisiert und betreut die Weiterbildungen und stellt die Zertifikate aus.

## Zertifikat

Bei Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Im Zertifikat werden alle wichtigen Inhalte der Weiterbildung zum Azubi-Coach genannt. Das Zertifikat wird vom Institut für Bildungscoaching ausgestellt.

## Aufbauangebote

Die Weiterbildung zum Azubi-Coach kann einzeln belegt werden. Aufbauend kann dann die Qualifizierung zum\*zur Ausbildungsberater\*in absolviert werden. Die Qualifizierung umfasst 3 Module und dauert insgesamt 10 Tage. Die Aufbaumodule können als Präsenzseminare oder als *E-Learning* Seminare absolviert werden. Auch Mischungen sind möglich.

## Idee und Konzeption

Die Weiterbildung wurde von Jula Müller konzipiert. Jula Müller leitet das Institut für Bildungscoaching. Sie hat als Sozialpädagogin viele Jahre Rechtsberatung mit Auszubildenden durchgeführt und als Journalistin Ratgeber zum Thema „Ausbildungsrecht“ veröffentlicht.

## Inhouse-Schulungen

Alle Seminare können auf Anfrage als Inhouse-Schulungen gebucht werden.

## Prämiengutschein

Sie können gerne einen Prämiengutschein bei uns einlösen. Auch Bildungs- und Qualifizierungsschecks vieler Bundesländer nehmen wir an.

## Anmeldung

Sie können sich online unter [www.institut-bildung-coaching.de](http://www.institut-bildung-coaching.de) anmelden: Fordern Sie einfach unter Angabe des gewünschten Seminars unseren Anmeldebogen an!

## Fragen

Wir beraten Sie gerne und beantworten Ihre Fragen. Sie können uns eine E-Mail schreiben oder zu unseren Sprechzeiten anrufen.

## Sprechzeiten

montags bis freitags von 9.00-12.00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr

(Auch außerhalb der Sprechzeiten sind wir unregelmäßig erreichbar – wir rufen gerne zurück!)

## Kontakt

Institut für Bildungscoaching  
Berlin - Freiburg - Hamburg - Köln - Leipzig - München - Stuttgart  
Fon: 0341-68797984  
[info@institut-bildung-coaching.de](mailto:info@institut-bildung-coaching.de)  
» [www.institut-bildung-coaching.de](http://www.institut-bildung-coaching.de)



Auf unserer Facebook-Seite informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen, Wissenwertes, neue Seminare und Rabatt-Aktionen: [fb.me/bildungscoaching](https://fb.me/bildungscoaching).

## Bewertung durch bisherige Teilnehmer\*innen

- › Weiterbildung zum Azubi-Coach vom 15.06.-18.06.2020 (E-Learning)

